

Laden oder Migrieren der ESA-Konfiguration auf einer Ersatz-ESA

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Laden der ESA-Konfiguration auf eine Ersatz-ESA](#)

[Speichern der Konfiguration](#)

[Konfiguration laden](#)

[Migrieren der ESA-Konfiguration auf einer Ersatz-ESA](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie die Konfiguration auf eine E-Mail-Security-Appliance (ESA) geladen wird und wie die Konfiguration migriert wird.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass die Version und Version von AsyncOS sowohl für die alte ESA als auch für die neue oder ersetzte ESA identisch sind. Beispiel: 10.0.1-087.

Geben Sie den Befehl **version** ein, um die Versionsinformationen der Appliance über die CLI zu überprüfen. Wählen Sie in der GUI **Monitor > Systemstatus aus**.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf allen ESA-Hardwaremodellen und virtuellen Appliances. Der beschriebene Prozess kann auch auf die Cisco Security Management Appliance (SMA) angewendet werden.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Laden der ESA-Konfiguration auf eine Ersatz-ESA

Typ: Weitere Informationen zum Speichern, Laden und Verwalten der Konfigurationsdatei

finden Sie im Abschnitt Verwalten der Konfigurationsdatei im [ESA-Benutzerhandbuch](#).

Hinweis: Wenn Sie die IP-Adresse(n) oder den Hostnamen der ESA nicht ändern müssen und diese zum Austausch der aktuellen Einheit verwendet wird, müssen Sie die Schritte 5 und 6 nicht durchführen. Beachten Sie, dass nach dem Laden der Konfiguration auf die neue oder ersetzte ESA und dem Übertragen der Konfigurationsänderungen die neue oder ersetzende ESA in Ihrem Netzwerk mit der vorhandenen IP-Adresse(n) und dem Hostnamen in Betrieb ist. Die alte ESA sollte aus dem Netzwerk entfernt oder ausgeschaltet werden, bevor Konfigurationsänderungen an der neuen oder ersetzten ESA vorgenommen werden.

Speichern der Konfiguration

1. Wählen Sie **Systemverwaltung > Konfigurationsdatei aus**.
2. Bevor Sie die aktuelle Konfiguration herunterladen, fügen Sie im Abschnitt "Aktuelle Konfiguration" Folgendes hinzu: (AsyncOS 11.1.x oder höher) wählen Sie die Option [Passphrasen verschlüsseln in der](#) Option [Konfigurationsdateien aus](#). (AsyncOS 11.0.x und älter) wählen Sie entweder die einfachen Passphrasen in den Konfigurationsdateien oder die Option Passphrasen verschlüsseln in der Option Konfigurationsdateien aus. Hinweis: Ältere Versionen von AsyncOS können **in den Konfigurationsdateien** als **einfache Kennwörter** verweisen. Hinweis: Konfigurationsdateien mit maskierten Kennwörtern können nicht mit dem Schritt Konfiguration laden verwendet werden.
3. Klicken Sie auf das Optionsfeld **Datei auf lokalen Computer herunterladen, um die Datei anzuzeigen oder zu speichern**. Alternativ können Sie auch die Option **E-Mail-Datei** auswählen, damit die Konfiguration per E-Mail gesendet werden kann.
4. Klicken Sie auf **Senden**. Dadurch wird die Appliance-Konfiguration im XML-Format automatisch auf Ihren lokalen Computer heruntergeladen. Stellen Sie anhand Ihres lokalen Computers und Browsers sicher, dass Sie die Datei an einem bekannten Speicherort oder auf Ihrem Desktop speichern.
5. Bearbeiten Sie die XML-Datei mit einem lokalen Editor bzw. einer lokalen Anwendung. Entfernen Sie im Abschnitt **Network Configuration (Netzwerkkonfiguration)** die Einträge der Ethernet-, Port- und Routing-Tabellen aus der Konfigurationsdatei: Der Ethernet-Eintrag beginnt mit `<Ethernet_settings>` und endet mit `</ethernet_settings>` Der Port-Eintrag beginnt mit `<Ports>` und endet mit `</ports>` Die Routingtabellen beginnen mit `<routing_tables>` und enden mit `</routing_tables>`
6. Speichern Sie die XML-Datei lokal, bevor Sie die Konfiguration laden.

Konfiguration laden

1. Wählen Sie auf der neuen oder ersetzten ESA **Systemverwaltung > Konfigurationsdatei aus**.
2. Klicken Sie im Abschnitt Konfiguration laden auf das Optionsfeld **Konfigurationsdatei von lokalem Computer laden** und klicken Sie anschließend auf **Durchsuchen**.
3. Suchen Sie die Datei, die Sie aus den vorherigen Anweisungen gespeichert haben, und klicken Sie auf **Öffnen**.
4. Klicken Sie auf **Laden**.
5. Sie sehen eine Popup-Meldung, in der es heißt, dass beim Laden einer Konfiguration alle aktuellen Konfigurationseinstellungen endgültig entfernt werden. Sie sollten Ihre Konfiguration speichern, bevor Sie eine neue laden.

6. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
7. Sie sollten die Datei Success — Configuration (Erfolg - Konfiguration) anzeigen, die geladen wurde. Die Änderungen werden erst wirksam, wenn Sie sie bestätigen. Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen, bevor Sie die Änderungen bestätigen. oben im Bildschirm "Konfigurationsdatei" angezeigt.
8. Klicken Sie in der rechten oberen Ecke auf **Änderungen bestätigen**.
9. Geben Sie einen Kommentar für Änderungen ein, und klicken Sie auf **Änderungen bestätigen**.

Ihre Konfiguration wird jetzt auf Ihre neue Appliance geladen. Wenn Sie nach dem Klicken auf **Weiter** auf dem Bildschirm Konfigurationsdatei Fehler erhalten, lesen Sie den nächsten Abschnitt. Möglicherweise müssen Sie manuelle Änderungen an der XML-Datei vornehmen, um die Konfiguration erfolgreich auf die neue oder ersetzte ESA laden zu können.

Migrieren der ESA-Konfiguration auf einer Ersatz-ESA

Die Konfiguration kann von einer ESA auf eine andere migriert oder von der Hardware auf eine virtuelle Appliance migriert werden. Wie bereits in diesem Dokument erwähnt, müssen für beide ESAs auf jeder Appliance dieselbe AsyncOS-Version geladen sein.

Da die Unterschiede bei den Konfigurationswerten variieren können und viele Szenarien auftreten können, sind nicht alle Möglichkeiten in diesem Dokument abgedeckt.

Einige Beispiele:

- Wenn Sie ein Downgrade von einer größeren Appliance (z. B. X1070) auf eine kleinere Appliance (z. B. C680) durchführen, müssen die Quarantänegröße angepasst werden.
- Wenn Sie von einer kleineren Appliance (z. B. C170) zu einer anderen Appliance migrieren, muss die Anzahl der Schnittstellen im XML-Format manuell angepasst werden. Bei der Migration von C360/C660 zu C370/C670 erhöht sich die Anzahl der Schnittstellen und muss in der Konfiguration manuell korrigiert werden.
- Wenn zum Zeitpunkt einer **ladekconfig** eine Warnung über die Quarantänegröße vorhanden ist, bearbeiten Sie die XML-Datei manuell mit einem lokalen Editor bzw. einer lokalen Anwendung. Sie müssen den XML-Code nach dem Quarantänebereich durchsuchen und die Größe des Quarantänebereichs anpassen.

Beispielfehler, die eine manuelle Bearbeitung des XML-Dokuments erfordern könnten:

- "Die Konfigurationsdatei wurde nicht geladen. Analysefehler auf Element "ethernet_settings" Zeilennummer 91 Spalte 22 mit dem Wert "Data 3": Ethernet Interface Data 3 nicht konfiguriert."
- "Die Konfigurationsdatei wurde nicht geladen. Analysefehler auf Element "db_environment_IST_size" Zeilennummer 2133 Spalte 35 mit dem Wert "36507222016": Die Größe db_environment_IST_DE für die Berichtsdatenbank sollte nicht geändert werden."

Zugehörige Informationen

- [Cisco Email Security Appliance - Benutzerhandbücher](#)
- [Versionshinweise und allgemeine Informationen zur Cisco Email Security Appliance](#)
- [Cisco Email Security - Datenblatt](#)

- [Installationsanleitung für die Cisco Content Security Virtual Appliance](#)
- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)